



## Offene Ganztagschule

### Historie / Entstehung

**1989 – 1994 Schulversuch Ganztagsbetreuung**  
Genehmigung eines Schulversuchs (1988)

**seit 1994 Offene Ganztagschule**  
Erl. des MK vom 23.07.1993

**seit 2003 Offene Ganztagschule und Verlässliche Grundschule**  
Erweiterte Betreuungszeiten durch Randzeitenbetreuung  
(durch die Stadt Barsinghausen)

### Pädagogische Zielsetzung

Für uns steht im Mittelpunkt, den Kindern mit einem vielfältigen pädagogischen Angebot eine sinnvolle Ergänzung zum schulischen Lernen zu bieten. In einem vertrauten Umfeld sollen sie sich frei entfalten können und dabei respektvoll und wertschätzend miteinander umgehen.

Bewegung stellt für uns eine besonders wichtige Größe in der Entwicklung der Kinder dar. Besonders der Spaß an der Bewegung soll dabei an erster Stelle stehen. Daher versuchen wir möglichst täglich Bewegungsangebote zu integrieren. Auch die Kooperationen mit den Sportvereinen TSV Egestorf, dem Handballverein Barsinghausen und dem Fußballverein Germania/Langreder werden angestrebt. Darüber hinaus versuchen wir ein möglichst vielfältiges Angebot zusammenzustellen, das auch den musisch-künstlerischen Bereich abdeckt.

In der festen Hausaufgabenzeit erledigen die Kinder selbständig ihre Hausaufgaben. Eigenständiges und konzentriertes Arbeiten wird gefördert. Unterstützung erhalten die Kinder bei Bedarf von den Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeiter:innen.

Das Mittagessen nehmen die Kinder in Gruppen gemeinsam ein. Das soziale Miteinander steht hier im Mittelpunkt genauso wie die Vermittlung von Regeln der Tisch- und Esskultur.

## **Struktur und Ablauf**

Die 1. und 2. Klassen werden in der Zeit von 12.45 – 15.00 Uhr in festen Gruppen betreut. Dies geschieht überwiegend durch pädagogische Mitarbeiterinnen, die für die Kinder eine feste Bezugsperson darstellen.

Die 3. und 4. Klassen werden je nach Unterrichtsschluss und freiwilligen Arbeitsgemeinschaften / Werkstätten ab 12.45 oder 13.30 Uhr in festen Gruppen betreut, überwiegend durch Lehrkräfte.

Alle Kinder der Ganztagschule nehmen täglich am gemeinsamen Mittagessen in der Schulmensa teil, wo sie entweder eine warme Mahlzeit vom Anbieter „Die Kantine“ oder selbst Mitgebrachtes essen. Die Eltern schließen hierzu einen privaten Vertrag mit dem Essensanbieter. (Die Stadt Barsinghausen ist als Schulträger zuständig für das Mittagessen.)

Ein fester Bestandteil der Ganztagschule ist die Hausaufgabenzeit. Alle Kinder haben im Ganztagsablauf eine vorgegebene Zeit, in der sie in ihrer Gruppe die Hausaufgaben erledigen können.

Die übrige Zeit füllen die Aktionen (außerunterrichtliche Angebote) sowie das freie Spiel / Erholungsphasen.

Im 3. und 4. Jahrgang werden verschiedene Aktionen angeboten. Hier können die Kinder zu Beginn des Schuljahres frei wählen. Die Dauer der Teilnahme ist dann für ein Schulhalbjahr verbindlich, danach kann neu gewählt werden.

In den Klassen 1 und 2 finden ebenfalls täglich außerunterrichtliche Angebote / Aktionen statt. Diese sind überwiegend gruppenintern und wechseln häufiger.

## **Rechtlicher Rahmen und Organisation**

Die Ausrichtung, Durchführung und inhaltliche Gestaltung orientieren sich an den rechtlichen den Vorgaben des Kultusministeriums.  
(vgl. Die Arbeit in der Grundschule, hrsg. Kultusministerium Niedersachsen)

Der offene Ganztagsbereich der Ernst-Reuter-Schule umfasst die Tage Montag bis Donnerstag in der Zeit von 12.45 – 15.00 Uhr. Am Freitag findet keine Ganztagschule statt.

Die Teilnahme an der Ganztagschule ist freiwillig und kostenlos.  
Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz.

Die Eltern können die Wochentage (Montag bis Donnerstag), an denen sie ihr Kind für den Ganzttag anmelden möchten, frei wählen. Die Anmeldung erfolgt zu Beginn eines jeden Schuljahrs und ist dann für ein Schuljahr verbindlich.

Wenn ein Kind verbindlich angemeldet ist, ist eine regelmäßige Teilnahme für ein Schuljahr verpflichtend. Frühere Abholzeiten sind nicht vorgesehen. Muss ein Kind aufgrund eines wichtigen Termins einmal ausnahmsweise von der Ganztagschule abgemeldet werden, erfolgt dies per Antrag zwei Tage im Voraus bei der Klassenlehrkraft.

Aus pädagogischen Gründen ist es manchmal sinnvoll, ein Kind im laufenden Schuljahr von der Ganztagschule abzumelden (an einem bestimmten Wochentag oder auch komplett). Dies muss in Abstimmung mit der Schulleitung und der Klassenlehrkraft per Antrag bei der Schulleitung geschehen.

Die Ganztagschule stellt keine verlässliche Betreuungsform dar, d.h. es sind seitens des Kultusministeriums keine personellen Ressourcen für Vertretungen vorgesehen (anders die verlässliche Grundschule: Hier wird eine tägliche Betreuung im Umfang von 5 Zeitstunden garantiert).

Bei Personalausfall (Erkrankung, Fortbildung etc.) versuchen wir aber, auch in der Ganztagschule eine verlässliche Betreuung zu gewährleisten. Sollte dies bei gravierendem Personalmangel nicht mehr möglich sein, muss die Ganztagschule an einzelnen Tagen teilweise geschlossen oder im zeitlichen Umfang gekürzt werden.

## **Literatur**

Die Arbeit in der Ganztagschule

Vgl. *RdErl. d. MK v. 1.8.2014 - 34-81005 (SVBl. 8/2014 S.386)*, geändert durch *RdErl. vom 26.4.2017 (SVBl. 6/2017 S. 291)* und vom *10.4.2019 (SVBl. 6/2019 S. 291) - VORIS 22410 -*